



## SLAM – Das Poetry Schulprojekt

### Einladung zur Teilnahme

 **Bildungs-Stiftung  
der Kreissparkasse Köln**

Jeden Tag stehen in ganz Deutschland junge Menschen bei Poetry Slams auf Bühnen vor Mikrofonen und messen sich mit ihren Texten in einem freundschaftlichen Dichterwettkampf. Wir wollen, dass auch Ihre SchülerInnen zu Wort kommen und laden vier Schulen zur Teilnahme am **SLAM 2020** der Bildungs-Stiftung der Kreissparkasse Köln ein.

#### **Wir bieten:**

Zwei Profi-SlammerInnen und eine Theaterpädagogin, zeigen Ihren SchülerInnen den Weg auf die Bühne: Lars Ruppel aus Berlin sowie Ella Anschein und Angela Merl aus Bonn. Das Projekt findet zwischen **Mitte März und 5. Juni 2020** statt und hat folgende Struktur:

1. 60 Minuten Slam-Show von Lars Ruppel oder Ella Anschein vor 200 SchülerInnen. Direkt danach 1. Workshop (240 Minuten) mit SlammerIn und bis zu 15 TeilnehmerInnen.
2. Ca. 14 Tage später Performance-Workshop (180 Minuten) mit der Theaterpädagogin, Angela Merl. Vorher oder nachher sollten die TeilnehmerInnen in einem Termin mit ihrem „Kümmerer“ an den Texten arbeiten.
3. Ca. 14 Tage danach 2. Workshop (240 Minuten) mit SlammerIn, um die Texte zu finalisieren. Direkt im Anschluss treten die TeilnehmerInnen im schulinternen Slam vor wiederum 200 SchülerInnen gegeneinander an, um die SchulsiegerInnen zu ermitteln. Die drei Erstplatzierten erhalten einen Startplatz beim Finale in Köln.
4. Finaler Slam am 5. Juni 2020 mit den Erstplatzierten aus den beteiligten Schulen.

SLAM wird weiterführenden Schulen aus dem Rhein-Erft-Kreis, Rheinisch-Bergischen Kreis, Oberbergischen Kreis und dem Rhein-Sieg-Kreis angeboten. An den Workshops können **SchülerInnen der Klassen 6 bis 9** teilnehmen. Die Kosten trägt die Bildungs-Stiftung der Kreissparkasse Köln.

Das **SLAM-Finale** findet am **Freitag, den 5. Juni 2020** im **Club Bahnhof Ehrenfeld** in Köln statt.

#### **Sie brauchen:**

- Einen begeisterten und in der Schule gut vernetzten „Kümmerer“ aus dem Kollegium der Schule als verlässlichen Ansprechpartner, der mit uns das Projekt an Ihrer Schule erfolgreich auf die Beine stellt (Organisation, Schüleransprache und -betreuung).
- 12 bis 15 motivierte SchülerInnen (Keine Vorerfahrungen nötig. Deutschnote unwichtig).
- Einen Raum für die Schulshow und den schulinternen Slam (Aula, Turnhalle...) mit Mikrofonanlage.

## Und jetzt?

Wenn Sie Interesse haben mit Ihrer Schule an dem Projekt teilzunehmen, dann mailen Sie eine formlose **Bewerbung bis zum 6. Februar 2020** an die **Bildungs-Stiftung der Kreissparkasse Köln** ([christian.brand@ksk-koeln.de](mailto:christian.brand@ksk-koeln.de)), stellen Sie darin Ihre Schule vor und teilen Sie uns mit, warum das Projekt bei Ihnen stattfinden sollte. Bitte geben Sie dabei den Ansprechpartner mit Kontaktdaten an. Aus den vier Landkreisen wird jeweils die überzeugendste Bewerbung zur Teilnahme eingeladen.

Das Poetry Schulprojekt ist eine Kooperation zwischen Lars Ruppel und der Bildungs-Stiftung der Kreissparkasse Köln, die das Projekt initiiert hat und finanziell zu 100% trägt (ausgenommen sind schulinterne Kosten und die Anreise zum Finale).

Für Rückfragen können Sie sich gerne an Lars Ruppel ([slamarburg@gmx.de](mailto:slamarburg@gmx.de)) wenden.

Auf Ihre Einsendung freuen sich

**Lars Ruppel, Ella Anschein und Angela Merl**

SlammerIn/Workshop-LeiterIn und Performance-Trainerin

sowie

**Christian Brand**

Geschäftsführer Bildungs-Stiftung



### **Lars Ruppel**

„Poesie auf die Bühne zu bringen und damit Leute zu begeistern“ ist seine Mission. Er ist einer der bekanntesten deutschen Poetry-Slammer und u.a. Hessen-Slam-Meister 2013 und deutscher Meister 2014 dieser speziellen Dichtkunst. Mit Gedichten über Redensarten erfreut er bei Poetry-Slams auf der ganzen Welt seine Zuhörer. Er sucht die Geschichten dahinter und entwirft überraschende Szenarien rund um Holger die Waldfee, einen alten Schweden oder Heidewitzka.



### **Ella Anschein**

1996 in Bonn geboren und aufgewachsen, zog es sie schon früh auf jede Bühne, die man ihr bot oder die sie kapern konnte. Dabei begeisterten sie vor allem die darstellende Kunst und das Schreiben. 2013 entstand aus einer Partyidee ("Eh, Du schreibst doch, meld´ Dich da mal an..." "Mhh, ok.") ihre Leidenschaft für Poetry Slam. Seit einiger Zeit tritt sie auch zunehmend mit kabarettistischen Beiträgen und seit September 2019 mit ihrem eigenen Kabarett-Programm auf.



### **Angela Merl**

Nach zwei Jahren unterwegs in Europa als Schauspielerin in einer Tourneetheatergruppe und Studium der Schauspielpädagogik und -therapie trainierte die gebürtige Kölnerin die KinderdarstellerInnen aus dem Musical "König der Löwen" bevor sie Theaterpädagogin am Deutschen Schauspielhaus/Junges Schauspielhaus in Hamburg wurde. Daneben qualifizierte sie Grundschulpädagogen für das Fach "Darstellendes Spiel und Theater". Seit 2013 leitet sie die Theaterpädagogik am Theater Bonn.

Die **Bildungs-Stiftung der Kreissparkasse Köln** fördert Bildungsprojekte im Rhein-Erft-Kreis, im Rhein-Sieg-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis sowie im Oberbergischen Kreis. Neben Initiativen zur Lese- und MINT-Förderung setzte sie in den letzten Jahren auch Projekte zur digitalen und kulturellen Bildung um. [www.ksk-koeln.de/bildungsstiftung](http://www.ksk-koeln.de/bildungsstiftung)